

OBAS oder PEF?

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 10. August 2010 14:42

Hi Piksieben,

vielen Dank für deine Antwort - da du das Ganze ja gerade hautnah miterlebst, sind deine Erfahrungen aussagekräftiger als reine Theorie.

Die Schule hat es eher so dargestellt, dass sie mir OBAS empfehlen würde, um mich besser abzusichern, es aber nicht zur Bedingung gemacht, soweit ich verstanden habe. Aber das endgültige Auswahlgespräch habe ich ja noch und da kann ich dann auch ein bißchen fordern, angesichts des Kandidatenmangels. Es sei denn, es wird einem nachher noch nachgetragen, dass man nur die PEF hat, aber da muss ich dann drüberstehen. Ich denke, dass der Unterschied zumindest im Kollegium nicht so groß ist, da auch die angestellten Lehrer mit 2. Staatsexamen (zumindest am Gymi) immer ein weing hinten an standen - durften ja auch die ganzen schönen Titel nicht führen.

Was ich nicht so ganz verstehe - wieso Geschacher um die Noten? Angesichts des Lehrermangels sollten die doch keine so große Rolle mehr spielen. Aber klar, sobald es Noten gibt, geht der Konkurrenzkampf automatisch los - wie bei den Schülern und mit den Fachleitern oder wer immer einen da benotet, kann man ja wohl kaum darüber verhandeln ...

Du schreibst von 2 Kindern - also nehme ich an, dass du weiblich bist? In deinem Profil steht nix - aber das nur am Rande ...

LG

Sonnenkönigin